

I.T.S.
INDIVIDUAL TRIGGER SYSTEM
GERMAN MADE TRIGGER SYSTEM

BEDIENUNGSANLEITUNG / USER MANUAL

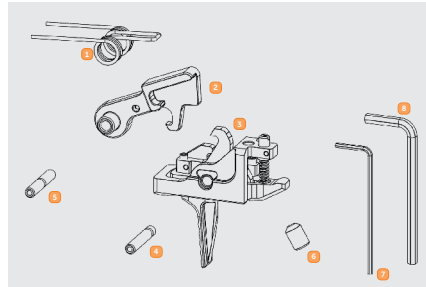
WWW.A-K-SYSTEMS.COM

Einleitung
Introduction

Hallo und vielen Dank für den Kauf unseres I.T.S. Abzugssystems. Da wir wegen der vielen tollen Einstellmöglichkeiten dieses Produktes einiges an Platz brauchen diese detailliert zu beschreiben wollen wir hier nicht ihre Zeit sowie unseren Platz in dieser Anleitung mit belanglosen Floskeln verschwenden – also los gehts – level up your gun game!

Hello and thank you for purchasing our I.T.S. Trigger. Since we have a lot of awesome features and settings that are possible with this product, we need plenty of room to describe them. So, let's not waste your time and our space in this manual with generic fluff – lets go – level up your gun game!

Baugruppen
Components



- | | |
|--------------------|--------------------------------|
| 1. Hammerfeder | 5. Hammerachse |
| 2. Hammer | 6. Madenschraube |
| 3. Abzugsbaugruppe | 7. Sechskantschlüssel 1,5 mm |
| 4. Abzugsachse | 8. Sechskantschlüssel 1/8 Zoll |
-
- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. Hammer spring | 5. Hammer pin |
| 2. Hammer | 6. Threaded pin |
| 3. Trigger assembly | 7. Hex key 1.5 mm |
| 4. Trigger pin | 8. Hex key 1/8 inch |

Generelles
General Information

Um das I.T.S. Trigger System einzubauen folgen Sie den Anweisungen des Herstellers Ihrer Waffe und befolgen Sie immer die Sicherheitsvorkehrungen für den sicheren Umgang mit Schusswaffen.

Tragen Sie bei allen Arbeiten an Ihrer Waffe eine Schutzbrille, speziell beim Umgang mit dem I.T.S. Trigger System.

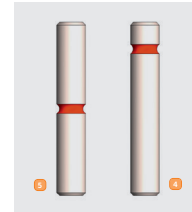
To equip your gun with the new I.T.S. Trigger System follow the instructions in the owner's manual of the gun manufacturer, and always follow all safety instructions for safe gun handling.

Always wear safety glasses when working on your gun and its components, especially with the I.T.S. Trigger System.

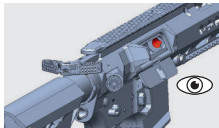


Unterschiede Trigger Pins
Differences trigger pins

Wir verwenden für Hammer und Abzug unterschiedliche Achsen – das ist zwar teurer, aber auch besser hinsichtlich Dauerfestigkeit. Die Unterscheidung der Bauteile kann ganz einfach anhand der Position der Einschnürung vorgenommen werden. Eine mittige Einschnürung wird bei der Hammerachse verwendet, ist die Einschnürung seitlich versetzt, so ist dies die Abzugsachse. We use dedicated hammer and trigger pins – this is more expensive but better in regards of endurance. Discerning between both parts is easy – in case of the hammer pin the retaining groove is centered, for the trigger pin the retaining groove is off to one side.

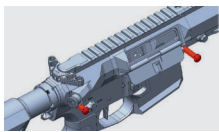


Schritt 1
Step 1



Stellen Sie sicher dass die Waffe entladen ist, folgen Sie dazu den Vorgaben in der Bedienungsanleitung des Herstellers, und vergewissern Sie sich visuell und taktil dass das Patronenlager der Waffe frei ist. Make sure that the firearm is unloaded. To unload your firearm please refer to the owner's manual from the manufacturer. After doing so make sure to inspect the chamber visually and tactile that there is no live ammunition present.

Schritt 2
Step 2



Schließen Sie den Verschluss der Waffe und ziehen Sie die Zerlegestifte bis zum Anschlag aus dem Gehäuse. Close the bolt of the firearm and pull out the takedown- and pivot pin until the limit stop.

Schritt 3
Step 3



Trennen Sie das Gehäuseober- und Unterteil voneinander. Separate the upper and lower receiver.

Schritt 4
Step 4



Stellen Sie sicher dass der Feuerwahlhebel auf „Feuer“ gestellt ist. Make sure that the safety is disengaged.

Schritt 5
Step 5



Halten Sie den Hammer gegen den Druck der Schlagfeder in der gespannten Position, und betätigen Sie den Abzug. Lassen Sie dann den Hammer vorsichtig und langsam in die entspannte Position rotieren. **Vorsicht: Wenn der Hammer ungebremst abgeschlagen wird kann dies ihren Bolt Stop und/oder Lower irreperabel beschädigen.**

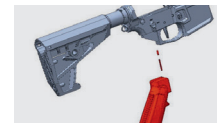
Keep the hammer pushed in the cocked position against the hammer spring, and pull the trigger. Slowly and carefully release pressure on the hammer and let it rotate in the decocked position. **Warning: Releasing the hammer uncontrolled may damage the bolt stop and/or lower of your firearm permanently.**

Schritt 6
Step 6



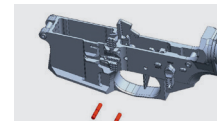
Entfernen Sie die Griffschraube des Pistolengriffs nach den Vorgaben des Herstellers. Remove the screw for the pistol grip according to the manufacturer's manual.

Schritt 7
Step 7



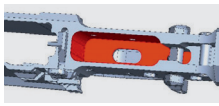
Entfernen Sie den Griff, die Sicherungsfeder sowie den Rastbolzen der Sicherung. **Achtung: Den Griff vorsichtig nach unten abziehen um eine Beschädigung der Sicherungsfeder zu vermeiden.** Remove the grip, safety detent spring and safety detent. **Warning: Remove the grip carefully by sliding it downwards only to avoid damage to the safety detent spring.**

Schritt 8
Step 8



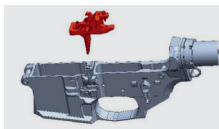
Entfernen Sie die Hammer- und Abzugsachse mit einem Durchschlag und entnehmen Sie Hammer und Abzug. Remove the hammer- and trigger pin with a pin punch and remove the hammer and trigger.

Schritt 9
Step 9



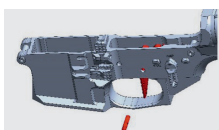
Stellen Sie sicher, dass das Gehäuseunterteil leer ist. Dies ist eine gute Gelegenheit diesen Teil der Waffe gründlich zu reinigen bevor der neue Abzug eingebaut wird. Make sure that the trigger box is empty. This is a good opportunity to give that part of the lower receiver a thorough cleaning before assembling of the new trigger.

Schritt 10
Step 10



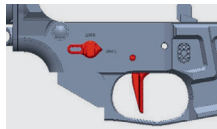
Setzen Sie nun die Abzugsbaugruppe in das Gehäuseunterteil ein. Eventuell müssen Sie dabei die Sicherung zwischen den Positionen „Sicher“ und „Feuer“ hin- und herbewegen. Insert the trigger assembly into the lower receiver. Depending on the safety used you will need to toggle the safety between „safe“ and „fire“.

Schritt 11
Step 11



Setzen Sie die Abzugsachse in das Gehäuse und den Abzug ein. Insert the trigger pin into the lower receiver and trigger assembly.

Schritt 12
Step 12



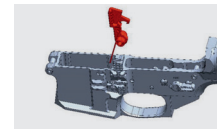
Stellen Sie den Sicherungshebel in die Position „Sicher“. Set the safety to the „safe“ position.

Schritt 13
Step 13



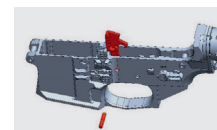
Setzen Sie nun die mitgelieferte Madenschraube in das Gewinde der Griffschraube ein und schrauben Sie diese mit dem mitgelieferten 1/8" Sechskantschlüssel so lange ein bis diese an dem Abzug ansetzt. Drehen Sie diese dann etwa eine ¼ Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn heraus. Der Abzug sollte nun im gesicherten Zustand fast kein spürbares Spiel haben – max. 0,5mm – und die Sicherung muss trotzdem frei beweglich sein. Nach Bedarf das Spiel soweit verändern um den oben beschriebenen Zustand zu erreichen. Insert the provided threaded pin into the grip screw thread and tighten with the provided 1/8" hex key until the threaded pin stops on the trigger. Then unscrew ¼ of a turn counterclockwise. There should be almost no perceivable play of the trigger in the „safe“ position – 0,5mm max. – and the safety must be able to move freely. Adjust as necessary to meet the above criteria.

Schritt 14
Step 14



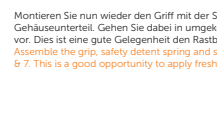
Setzen Sie den Hammer in das Gehäuse ein und stellen Sie sicher dass die offenen Enden der Hammerfeder an den Seiten des Abzuges vorbeigeführt werden und auf der Abzugsachse aufliegen. Insert the hammer into the lower receiver and make sure that the open ends of the hammer spring are placed on the sides of the trigger assembly and are resting against the trigger pin.

Schritt 15
Step 15



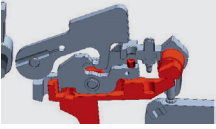
Richten Sie die Bohrung des Hammers mit der Bohrung des Gehäuseunterteils aus und setzen Sie die Hammerachse ein. Align the hammer with the lower receiver and insert the hammer pin.

Schritt 16
Step 16



Montieren Sie nun wieder den Griff mit der Sicherungsfeder und dem Rastbolzen an das Gehäuseunterteil. Gehen Sie dabei in umgekehrter Reihenfolge wie in Schritt 6 & 7 beschrieben vor. Dies ist eine gute Gelegenheit den Rastbolzen der Sicherung neu einzufetten. Assemble the grip, safety detent spring and safety detent in reverse order as described in step 6 & 7. This is a good opportunity to apply fresh grease to the safety detent.

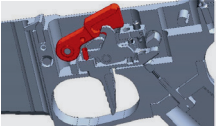
Schritt 17
Step 17



Nun stellen Sie die Rastüberschneidung und damit den Vorzug des Abzuges ein. Dazu ist es hilfreich den Unterbrecher vorher ausser Eingriff mit dem Hammer zu bringen. Folgen Sie dazu der Anweisung zum Verstellen des Unterbrechers unter Punkt 18 bis dieser bei gedrücktem Abzug nicht mehr mit dem Hammer in Eingriff kommt. Drehen Sie dann die Einstellschraube der Rast mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel in Inkrementen von 1/8 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn bis sich der Hammer nicht mehr auslösen lässt. Reduzieren Sie dann die Rastüberschneidung indem Sie die Schraube in kleinen Inkrementen im Uhrzeigersinn einschrauben bis Sie den Hahn mit dem Abzug auslösen können. Drehen Sie die Schraube dann noch eine 1/8 bis 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn ein um optimale Funktion zu gewährleisten.

Now set the sear engagement and pre travel of the trigger. It is helpful to disengage the disconnect prior to doing that. To do so follow the instructions in step 18 until the disconnect does not engage the hammer when fully depressing the trigger. After that adjust the sets screw for the sear with the supplied hex key counterclockwise in 1/8 turn increments until the hammer cannot be release anymore. Reduce sear engagement by turning the adjustment screw in small increments clockwise until the hammer can be released. At this point turn the adjustment screw 1/8 to 1/4 turns more clockwise for optimum performance.

Schritt 18
Step 18



Drehen Sie nun die Einstellschraube des Unterbrechers mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel in Inkrementen gegen den Uhrzeigersinn bis dieser am Auslösepunkt am Hammer ansteht. Ab diesem Punkt drehen Sie den Unterbrecher nochmals 1/4 Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn heraus.

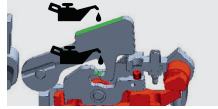
Now turn the adjustment screw of the disconnect with the supplied hex key counterclockwise in small increments until the disconnect touches the hammer at the sear release point. At this point further turn the adjustment screw counterclockwise by 1/4 of a turn.

Schritt 19
Step 19

Stellen Sie die Abzugskraft nach Wunsch ein, drehen der Schraube im Uhrzeigersinn erhöht die Abzugskraft, drehen gegen den Uhrzeigersinn senkt die Abzugskraft.

Adjust the weight of the trigger by turning the adjustment screw clockwise to increase, counterclockwise to decrease the trigger weight.

Schritt 20
Step 20



Ölen Sie alle Rastflächen sowie die Gleitfläche des Hahns ein, und bauen Sie die Waffe in umgekehrter Reihenfolge bzw. nach den Vorgaben des Herstellers zusammen. Beachten Sie die notwendigen Funktions- und Sicherheitstests.
Lubricate all sear engagement points as well as the front face of the hammer and reassemble the firearm in reverse order and/or according to the owner's manual of the manufacturer.

Funktionsüberprüfung des Abzuges
Function check of the trigger system

- Stellen Sie sicher, dass die Waffe entladen ist und sich kein Magazin in der Waffe befindet.
- Ziehen Sie den Durchladehebel vollständig zurück und lassen Sie ihn an der hintersten Position los.
- Stellen Sie die Sicherung auf die Position „Sicher“ und betätigen Sie den Abzug. Der Hahn darf nicht ausgelöst werden.
- Stellen Sie die Sicherung auf „Feuer“ und betätigen Sie den Abzug. Der Hahn muss ausgelöst werden.
- Halten Sie den Abzug gedrückt und betätigen Sie den Durchladehebel wie in Schritt 2.
- Lassen Sie den Abzug langsam los. Der Unterbrecher muss hörbar ausrasten.
- Betätigen Sie den Abzug – der Hahn muss auslösen.
- Stellen Sie die Sicherung auf „Sicher“.
- Ziehen Sie den Durchladehebel wie in Position 2 beschrieben – der Durchladehebel muss sich bewegen lassen.
- Die Funktionsüberprüfung ist nun abgeschlossen, der Abzug ist gespannt und gesichert.
- Make sure that the firearm is unloaded and that the magazine is removed.
- Pull back the charging handle and let it go from the rearmost position.
- Set the safety to "safe" and depress the trigger. The hammer must not release.
- Flip the safety to "fire" and fully depress the trigger. The hammer must release.
- Keep the trigger depressed and operate the charging handle as described in step 2.
- Slowly release the trigger – the disconnect must disengage audible.
- Depress the trigger – the hammer must release.
- Set the safety to "safe".
- Operate the charging handle as described in step 2 – the charging handle must be able to move freely.
- This concludes the function check; the trigger is now cocked and the firearm is on "safe".

Erstes Schießen
First live fire

Nach der Montage und nach der Funktionsüberprüfung, sowie nach jedem Verstellen des Abzuges ist die vorgeschriebene Prozedur durchzuführen – diese dient dazu die Einstellung des Abzuges im scharfen Schuss zu überprüfen, und eine Fehlfunktion durch unsachgemäße oder zu scharfe Einstellung zu erkennen, wie z.B. ein Doppeln der Waffe.

Laden Sie die Waffe nach den Angaben des Herstellers mit einer Patrone. Entfernen Sie nun das Magazin, richten Sie die Waffe auf das Ziel und geben Sie einen Schuss ab. Lassen Sie die Waffe auf das Ziel gerichtet und betätigen sie den Abzug nochmals. Der Hahn muss auslösen.

After assembly and completion of the initial function check, as well as after any adjustments to the trigger system the following procedure needs to be carried out – this ensures the correct function of the trigger system during live fire, and to detect an incorrectly adjusted trigger that could lead to issues like bump firing etc.

Chamber one round following the instructions of the manufacturer and remove the magazine. Aim the firearm at the designated target and fire the chambered round. After firing keep the firearm pointed downrange and press the trigger again – the hammer must release.

Wartung
Maintenance

Für optimale Performance des Abzuges empfiehlt es sich die Abzugsgruppe in regelmäßigen Abständen zu reinigen und zu ölen. Das empfohlene Reinigungs- und Schmierintervall beträgt 500 Schuss, bei der Verwendung von Schalldämpfern reduziert sich das Intervall. Dies ist abhängig von dem Kaliber, Lauflänge, verwendetem Schalldämpfer und Laborierung. Für optimale Performance of the trigger system it is recommended to carry out basic cleaning and lubrication every 500 rounds. This interval is reduced by using suppressors, and depends on the caliber, barrel length, suppressor type and load used.